

<b>18 Niedersachsen</b> Landesstelle	<b>18Aurich</b> Ausschuss	..... Bearbeitung (Name, Vorname)	<b>Fee</b> Kürzel	<b>Nr. 181710014</b>
<b>Verf./Bearb./Hrsg.: Holler</b> Zuname			<b>Renée</b> Vorname	
ID: 17181710014		Bewertung <input type="radio"/> sehr empfehlenswert <input checked="" type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert		
Illustrator/-in (Name, Vorn.)		Übersetz. von (Name, Vorn.)		Übersetz. aus Sprache
<b>Das mordsmäßig merkwürdige Verschwinden der Lily Cooper</b> Titel				
Reihe				
<b>978-3-8458-1593-0</b> ISBN		<b>236</b> Seitenzahl	<b>14,99</b> Preis (EURO)	
<b>arsEdition</b> Verlag		<b>München</b> Ort	<b>2017</b> Jahr	
<b>Buch (Print, gebunden)</b> Medienart/Ausführung		<b>Erzählung / Roman</b> Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? <input type="checkbox"/> Ja	
Empfehl. für Taschenbuchtipps <input type="checkbox"/> Ja		Erstellungsdatum: <b>29.03.2017</b>		
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Schlagwörter <b>Detektiv / Freundschaft /</b> ..... ..... .....	
Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein			Zentraldatei: <b>27.03.2017</b>	
Verlag Datum			.....	

**Inhaltsangabe**  
 Kurz bevor Selina aus Indien zu ihren Verwandten nach Oxford zieht, verschwindet ihre Cousine spurlos. Außerdem fehlt ein wertvolles Manuskript. Selina und der Nachbarjunge Eric führen ihre eigenen Ermittlungen durch und begeben sich dadurch in große Gefahr.

**Beurteilungstext**  
 Wurde Lily entführt? Ist sie von zu Hause ausgerissen? Selina kommt denkbar ungelegen in dieser Situation in die Familie ihrer Tante. Zusammen mit dem Nachbarjungen, der ein Freund von Lily ist, nehmen die Kinder eigene Ermittlungen auf. Als Selina das Tagebuch von Lily findet, haben sie eine ernstzunehmende Spur. Aber sie finden eher Fragen und Merkwürdigkeiten als Antworten. Was bedeuten die Blechtiere, denen sie immer wieder kurz begegnen? Welche Rolle spielt der Mann, der ihnen mehrfach über den Weg läuft? Hängen der Diebstahl des wertvollen Manuskripts und das Verschwinden Lilys zusammen?

Es kommt zu einem spannenden Finale.  
 Der Detektivroman ist spannend geschrieben. Er lässt mitdenken und überlegen, welche Schritte man selbst unternommen hätte. Die beiden 14-jährigen Detektive begeben sich in große Gefahr und nehmen es auch mit den Gesetzen nicht so genau.  
 Fazit: Spannende Unterhaltung.

Sachsen Landesstelle	Leipzig Ausschuss	utam Bearbeitung (Name, Vorname)	Nr. <b>221703076</b> Kürzel
Verf./Bearb./Hrsg.: <b>Wewer</b> Zuname		Iris Vorname	
<b>Wewer, Iris</b> Illustrator/-in (Name, Vorn.)		Übersetz. von (Name, Vorn.)	Übersetz. aus Sprache
<b>Die drei wilden Räuber</b> Titel			
Reihe			
<b>978-3-8458-1104-8</b> ISBN	<b>32</b> Seitenzahl	<b>12,99</b> Preis (EURO)	
<b>arsEdition</b> Verlag	<b>München</b> Ort	<b>2016</b> Jahr	
<b>Buch: Hardcover</b> Medienart/Ausführung	<b>Bilderbuch</b> Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? <input type="checkbox"/> Ja	
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		Erstellungsdatum: <b>02.02.2017</b>	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			
ID: 2216221703076			
Bewertung: <input checked="" type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert			
Einsatzmöglichkeiten: <input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei			
Zielgruppe: <input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input checked="" type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input checked="" type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11			
Schlagwörter			
<b>Freundschaft</b>			
<b>Spannung</b>			
<b>Spaß</b>			
Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein			
Zentraldatei:			
Verlag Datum			

**Inhaltsangabe**  
 Die drei wilden Räuber Piff, Paff und Puff ziehen los, um bei Oma Käthe Eier zu klauen. Doch weder bei dieser noch bei Hund Otto klappt der Diebeszug. Aber das Wegrennen will auch gekonnt sein! Also spielen das Schwein, der Bär und der kleine Fuchs zu Hause weiter Räuber. Sie knobeln aus, wer die zwei Räuber sind und der dritte wird nach allen Regeln der Räuberkunst ausgeraubt. Dabei haben die drei einen Riesenspaß und backen danach die allerbesten Pfannkuchen.

**Beurteilungstext**  
 Wie schön wäre es, wenn alle Räuber so harmlos wären, wie Piff, Paff und Puff, die überhaupt nicht böse sind und ihre freche Idee auch gar nicht wirklich umsetzen.  
 Das humorvolle und mit vielen witzigen Details wunderbar illustrierte Bilderbuch macht einfach gute Laune und bietet nebenbei noch eine tolle Spielidee, verschiedene nicht ganz ernst gemeinte Anleitungen für Räuber und für einen Räubertanz.  
 Eine witzige Geschichte von drei Räufern, die sich nie und niemals unterkriegen lassen!

<b>22 Sachsen</b> Landesstelle	Ausschuss	Bearbeitung (Name, Vorname)	<b>GS</b> Kürzel	Nr. <b>221703108</b>
<b>Verf./Bearb./Hrsg.: SABBAG, BRITTA /</b> Zuname Vorname			ID: 16221703108	
<b>Tourlonias, Joelle</b> Illustrator/-in (Name, Vorn.) Übersetz. von (Name, Vorn.) Übersetz. aus Sprache			Bewertung <input checked="" type="radio"/> <b>sehr empfehlenswert</b> <input type="radio"/> <b>empfehlenswert</b> <input type="radio"/> <b>eingeschränkt empf.</b> <input type="radio"/> <b>nicht empfehlenswert</b>	
<b>Die kleine Hummel Bommel sucht das Glück</b> Titel			Einsatzmöglichkeiten <input checked="" type="checkbox"/> <b>Büchereigrundstock</b> <input type="checkbox"/> <b>Klassenlesestoff</b> <input type="checkbox"/> <b>für Arbeitsbücherei</b>	
Reihe			Zielgruppe	
<b>978-3-8458-1286-1</b> ISBN			<input checked="" type="checkbox"/> <b>0-3</b> <input type="checkbox"/> <b>12-13</b> <input checked="" type="checkbox"/> <b>4-5</b> <input type="checkbox"/> <b>14-15</b> <input type="checkbox"/> <b>6-7</b> <input type="checkbox"/> <b>16-17</b> <input type="checkbox"/> <b>8-9</b> <input type="checkbox"/> <b>ab 18</b> <input type="checkbox"/> <b>10-11</b>	
<b>arsEdition</b> Verlag			<b>München</b> Ort	
<b>2016</b> Jahr			Schlagwörter <b>Freundschaft / Gefühle</b> _____ _____ _____	
<b>Buch (Print, gebunden)</b> Medienart/Ausführung		<b>Bilderbuch</b> Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> <b>Ja</b>	
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> <b>Ja</b>		<b>Ersteldatum:</b> _____		
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort) _____ _____ _____			Internet? <input checked="" type="radio"/> <b>Ja</b> <input type="radio"/> <b>Nein</b> Zentraldatei: _____ Verlag Datum: _____	

**Inhaltsangabe**  
 In dieser warmherzigen Fortsetzung des neuen Bilderbuch-Klassikers "Die kleine Hummel Bommel" geht es um das Glücksgefühl. Das Hummelkind Bommel will herausfinden, was es mit dem Glück auf sich hat und erfährt, dass das Glück für jeden etwas anderes bedeuten kann.

**Beurteilungstext**  
 Bommel, das kleine Hummelkind, wird von den Eltern liebevoll umsorgt. Es hat unter den anderen Insektenkindern viele Freunde. Dennoch packt Bommel das Fernweh, und er will unbedingt mal schauen, was hinter dem Gartenzaun los ist. Es zieht ihn in die Welt hinaus. Ausgestattet mit Karte, Kompass, Schal und Honigbrot sucht er das große Glück. London ist seine erste Anflugstelle, es folgen New York, Paris und asiatische Länder. Das Hummelkind kommt mit einem Straßenkünstler ins Gespräch, und sie unterhalten sich über das Glücklichein. Da merkt Bommel, was ihm zu seinem Glück fehlt und startet zum Flug in Richtung Heimat. Ihm ist klar geworden, dass er das Glück nicht in der großen weiten Welt findet, sondern dort, wo er Freunde hat und sich wohl und geborgen fühlt. Dies ist die Botschaft dieses Buches. In den zwei Liedtexten von Maite Kelly, die man im Internet downloaden kann, kommt diese auch ausdrücklich zum Tragen. (Die Internetadresse findet man auf der ersten Umschlagseite des Buches.)  
 Die Seiten des großformatigen Buches sind zart honigfarben getönt. Die Insekten sind mit menschlichen Zügen dargestellt; Bommel hat Ähnlichkeit mit einem menschlichen Baby. Die liebevollen Beziehungen der Eltern zu ihrem Kind und das Verhältnis der Freunde untereinander sind in den Illustrationen sehr treffend dargestellt.  
 Dieses Buch zählt auf alle Fälle zu den neuen Bilderbuch-Bestsellern.

<b>22 Sachsen</b> Landesstelle	Ausschuss	Bearbeitung (Name, Vorname)	<b>utam</b> Kürzel	Nr. <b>221703036</b>
<b>Verf./Bearb./Hrsg.: Pöttsch</b> Zuname			<b>Oliver</b> Vorname	
ID: 15221703036		Bewertung <input type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input checked="" type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert		
Illustrator/-in (Name, Vorn.)		Übersetz. von (Name, Vorn.)		Übersetz. aus Sprache
<b>Die Schwarzen Musketiere</b> Titel				
Reihe				
<b>978-3-8458-0503-0</b> ISBN		<b>316</b> Seitenzahl	<b>14,99</b> Preis (EURO)	
<b>arsEdition</b> Verlag		<b>München</b> Ort	<b>2015</b> Jahr	
<b>Buch (Print, gebunden)</b> Medienart/Ausführung		<b>Historische Erzählung</b> Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? <input type="checkbox"/> Ja	
Empfehl. für Taschenbuchtipps <input type="checkbox"/> Ja		Erstellungsdatum:		
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)				
Schlagwörter <b>Geschichte, Spannung,</b>				
Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein				
Zentraldatei:				
Verlag Datum				

**Inhaltsangabe**  
 Der 14-jährige Lukas muss mit ansehen, wie sein Vater durch einen Armbrustschuss getötet und seine Mutter als Hexe verbrannt wird. Doch echte Freunde helfen ihm bei der Suche nach seiner Schwester Elsa.

**Beurteilungstext**  
 Eingebettet in historische Ereignisse rund um den 30-jährigen Krieg erzählt dieser spannende Abenteuroman wie der 14-jährige Grafensohn Lukas von Lohenstein mit ansehen muss, dass sein Vater durch einen Armbrustschuss getötet und seine Mutter als Hexe verbrannt wird. Ihm selbst gelingt die Flucht. Doch seine kleine Schwester Elsa muss er zurücklassen. Zum Glück findet er echte Freunde, die ihn zu den schwarzen Musketieren begleiten und ihm bei seiner Suche nach Elsa unterstützen. Am Ende bietet das Buch ein kurzes Lexikon mit Erläuterungen zur Geschichte, ein kleines Wörterbuch der Fechtkunde und Erklärungen einiger Begriffe aus dem altherwürdigen Fechtbuch "Von der Kunst zu kämpfen" nach Joachim Meyers. Dem Buch gelingt es mit vielen Bezügen zu Wallenstein, Feldherr Tilly und dem Schwedenkönig Gustav Adolf, zu den Schlachten zwischen Protestanten und Katholiken bei Nürnberg und bei Lützen Interesse für Geschichte zu wecken. Es spricht eher Jungen an, die sich für Schlachten, Zweikämpfe und Degenfechten interessieren, vermischt aber diese Mantel- und Degen-Romantik der schwarzen Musketiere mit Hellseherei, Zauberei und der Glorifizierung des uralten Wissen der Druiden. Dass selbst der legendäre Schwedenkönig Gustav Adolf durch schwarze Magie getötet wurde, ist letztendlich zu viel an Interpretation.

<b>22 Sachsen</b> Landesstelle	Ausschuss	Bearbeitung (Name, Vorname)	<b>schl</b> Kürzel	Nr. <b>221703001</b>
<b>Verf./Bearb./Hrsg.: Pöttsch</b> Zuname			<b>Oliver</b> Vorname	
ID: 16221703001			Bewertung <input type="radio"/> sehr empfehlenswert <input checked="" type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert	
Illustrator/-in (Name, Vorn.)			Übersetz. von (Name, Vorn.)	
Übersetz. aus Sprache			Einsatzmöglichkeiten <input type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei	
<b>Die Schwarzen Musketiere, Das Schwert der Macht</b> Titel			Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input checked="" type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 4-5 <input checked="" type="checkbox"/> 14-15 <input type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11	
Reihe			Schlagwörter <b>Abenteuer, Fantasie, Magie, Fr</b>	
<b>978-3-8458-1428-5</b> ISBN		<b>322</b> Seitenzahl		<b>14,99</b> Preis (EURO)
<b>arsEdition</b> Verlag		<b>München</b> Ort		<b>2016</b> Jahr
<b>Buch (Print, gebunden)</b> Medienart/Ausführung		<b>Erzählung / Roman</b> Gattung		Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? <input type="checkbox"/> Ja
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		Erstelldatum:		
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort) <b>2.Bd. des Titels "Die Schwarzen Musketiere"</b>				
Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein				
Zentraldatei:				
Verlag Datum				

**Inhaltsangabe**

Lukas und seine Freunde wollen die zerstörte Burg Lohenstein wieder aufbauen. Mitten in diese Arbeit bringt ihnen der Sterndeuter Senno die Nachricht, dass der Inquisitor Waldemar von Schönborn die Reichsinsignien des Deutschen Reiches gestohlen hat. Die 4 Freunde brechen auf, um dem Dieb die Beute abzuholen. Ihr Mut wird in Prag gefragt sein und sie werden gefährliche Abenteuer bestehen müssen.

**Beurteilungstext**

Der vorliegende Band ist die Fortsetzung von "Die Schwarzen Musketiere. Das Buch der Nacht". Im Prolog wird der Leser Zeuge des geheimnisvollen Vorgangs um den Tod des hoch dekorierten Offiziers Graf Leopold von Torgau, Söldner der legendären Schwarzen Musketiere.

Nachdem im 1. Kapitel die Protagonisten des Buches in die Handlung eingeführt wurden, erfolgt im 2. Kapitel die Aufklärung des rätselhaften Geschehens um Graf Leopold. Der Widersacher von Lukas und seinen Freunden, der Inquisitor Waldemar von Schönborn, verfolgt einen neuen teuflischen Plan. Vom Sterndeuter Senno erfahren die Freunde auf Burg Lohenstein, dass Schönborn die Reichsinsignien des Deutschen Kaisers, Schwert, Krone und Zepter, gestohlen hat und damit das Deutsche Reich in Gefahr bringt. Einer von seinen Geisteskriegern, den sogenannten Gefrorenen, hat Graf Leopold umgebracht, um an die Reichsinsignien zu kommen. Im 1. und 2. Kapitel werden somit die Grundlagen für das Verständnis der sich nun entfaltenden turbulenten Handlung geschaffen.

Lukas und seine Gefährten, allesamt Schwarze Musketiere, wollen die gestohlenen Reichsinsignien retten, und Schönborns Macht endgültig brechen. Ihr Weg führt sie in das mittelalterliche Prag, wo nun auch der Mittelpunkt der Handlung liegt. Rätselhaft magische Kräfte von Elsa, der Schwester von Lukas, und von Schönborns teuflischen Gefrorenen bringen immer wieder unerwartete Wendungen bei den abenteuerlichen Ereignissen. Der Leser muss sich auf blutige Kämpfe, grausame Intrigen sowie auf den Verrat einiger Protagonisten einstellen.

Der Roman weiß durch den Spannungsbogen der Handlung den Leser immer wieder zu fesseln. Prag um das Jahr 1633 bildet den historisch gut recherchierten Hintergrund zu den Ereignissen. Historische Karten auf den Innenseiten des Covers geben Hinweise zu den jeweiligen Handlungsorten. Auch das Lexikon am Schluss des Buches zu Personen und historischen Ereignissen ist für die Lektüre hilfreich. Insgesamt brilliert dieser Band durch seine spannungsreiche Handlung, immer eingebettet in historische Ereignisse im Europa des 17. Jahrhunderts.

18 Niedersachsen Landesstelle	18Aurich Ausschuss	Fee Kürzel	Nr. 181710016
Verf./Bearb./Hrsg.: Herfurth Zuname		Karoline Vorname	
Engels, Claas Illustrator/-in (Name, Vorn.)	Übersetz. von (Name, Vorn.)	Übersetz. aus Sprache	
<b>Die sture Raupe Rieke</b> Titel		ID: 17181710016	
Reihe		Bewertung <input type="radio"/> sehr empfehlenswert <input checked="" type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert	
978-3-8458-2177-1 ISBN	32 Seitenzahl	12,99 Preis (EURO)	
arsEdition Verlag	München Ort	2017 Jahr	
Buch (Print, gebunden) Bilderbuch Medienart/Ausführung Gattung		Einsatzmöglichkeiten <input type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei	
Empfehl. für Taschenbuchtipps <input type="checkbox"/> Ja		Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input checked="" type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input checked="" type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)		Schlagwörter <b>Jugend / Adoleszenz / Tiere</b>	
Erstelldatum: 29.03.2017		Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein	
Zentraldatei: 27.03.2017		Verlag Datum	

**Inhaltsangabe**  
 Rieke, eine kleine Schmetterlingsraupe, will nicht erwachsen werden. Da kann auch nicht locken, dass sie als Schmetterling um einiges schöner aussehen wird. Kann man immer klein bleiben?

**Beurteilungstext**  
 Rieke isst für ihr Leben gerne, und sie isst wirklich alles. Sie kriecht gerne. Fliegen zu können wie ein Schmetterling lockt sie nicht. Wie schafft man es, klein zu bleiben? Als sie den Rat bekommt, ihre Zeit zu genießen statt über die Zukunft zu grübeln, hilft das ihrem Wohlbefinden und der Lebenslust sehr. Irgendwann ist sie offen für Neues und kann auch das genießen.

Rieke ist einigen Leser/innen vielleicht aus dem Film "SMS für dich" bekannt. In diesem Film mit der Autorin schreibt diese zwei Jahre nach dem Tod ihres geliebten Partners SMS an seine alte Handynummer ohne zu wissen, dass diese bereits neu vergeben ist. Der neue Adressat versucht, die Absenderin zu finden. Riekes Geschichte ist in kurzen Reimen erzählt.

Die Illustrationen erstrecken sich jeweils über eine Doppelseite und verzerren die Perspektiven, um Wichtiges zu verdeutlichen. Die Bilder erinnern an farbigen Linoldruck. Rieke ist eine kleine Raupe mit starker Mimik. Sie ist umgeben von Essbarem aller Art. Sie schaut sich Dinge an, die klein und schön bleiben. Natürlich ist sie später ein zufriedener Schmetterling. Alles braucht seine Zeit.  
 Fazit: Sich Zeit lassen, klein bleiben dürfen, sich nicht fremden Ansprüchen zu schnell beugen, sondern die Zeit so zu genießen, wie sie ist, das ist ein Thema, das sicher auch schon kleine Kinder zum Sprechen anregen wird. Oft sind sie Erwachsenen nicht schnell genug groß und müssen Ansprüchen genügen, für die sie noch nicht reif sind.  
 Ein schönes Bilderbuch, das zum Sprechen anregt.

15 Hamburg	Ausschuss	ekli	Nr. 1517354
Landesstelle		Bearbeitung (Name, Vorname)	Kürzel
Verf./Bearb./Hrsg.: <b>Wewer</b> Zuname		Iris Vorname	
ID: 161517354		Bewertung: <input checked="" type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert	
Wewer, Iris Illustrator/-in (Name, Vorn.)		Übersetz. von (Name, Vorn.)	
Übersetz. aus Sprache		Einsatzmöglichkeiten: <input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei	
<b>Die wilden Räuber</b> Titel		Zielgruppe: <input checked="" type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input checked="" type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11	
Reihe			
978-3-8458-1104-8 ISBN		12,99 Preis (EURO)	
arsedition Verlag		München Ort	
		2016 Jahr	
Buch (Print, gebunden)		Bilderbuch	
Medienart/Ausführung		Gattung	
Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja		(Wolgast-Preis)	
Empfehl. für Taschenbuchtipps <input type="checkbox"/> Ja		Erstellungsdatum:	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)		Schlagwörter Abenteuer / Abenteuer	
		Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein	
		Zentraldatei: 21.02.2017	
		Verlag Datum	

**Inhaltsangabe**

"Die drei wilden Räuber" ist laut Titelseite eine lustige Räubergeschichte. Piff, Puff und Paff sind die drei wilden Räuber in Tiergestalt, eigentlich zwei Räuber und eine Räuberin. Und ja, es ist ein witziges Buch, das großen Spaß beim Vorlesen macht und sich als Gute-Nacht-Geschichte für kleinere Kinder eignet.

**Beurteilungstext**

Geschrieben und gezeichnet hat die Geschichte Iris Wewer. In freundlichen Farben mit stark vorherrschendem Grün ist die Landschaft gestaltet, in der wir drei kleine Gestalten kennenlernen, die gern eine Räuberbande sein möchten. Ein Fuchs, ein Bär und ein Schwein tragen buntgestreifte Kindermützen mit Löchern für die Augen, damit sie niemand erkennt, und sie haben im Gürtel Holzwillen stecken. Sie treffen auf Oma Käthe, die sie aber in die Flucht schlägt. Da es mit dem Rauben auch bei anderen Tieren nicht klappt, spielen sie nach, wie es hätte gelingen können. Der Weg der drei führt sie zu verschiedenen Tieren. Mit viel Sprachwitz wird nicht nur die Geschichte erzählt, es gibt auch immer kleine Einschübe zu den Bildern, wie zum Beispiel eine Pupshose bei aufgehängter Wäsche. Auf jeder Seite lassen sich ganz viele spannende Details entdecken.

Illustriert hat Iris Wewer ihre Geschichte im Kindermalstil. Die Bilder passen sehr gut zu dieser Erzählung, die vorrangig Spaß machen soll, was auch gut gelingt. Verschobene Perspektiven, liebevolle Einzelheiten, versteckte Tiere, die sich mit Vergnügen auffinden lassen.

Auch für Kinder, die jünger als vier Jahre sind, passt dieses Buch hervorragend. Zum Einschlafen, bei Bauchschmerzen oder gegen das Traurigsein kann Vorlesen helfen. Da ist ein lustiges Buch genau das Richtige.

<b>22 Sachsen</b> Landesstelle	Ausschuss	Bearbeitung (Name, Vorname)	<b>KL</b> Kürzel	Nr. <b>221703026</b>	
<b>Verf./Bearb./Hrsg.: Ralphs</b> Zuname			<b>Matt</b> Vorname		
<b>Graphisches Atelier</b> Illustrator/-in (Name, Vorn.)		<b>Hummel, Doris</b> Übersetz. von (Name, Vorn.)	<b>Englisch</b> Übersetz. aus Sprache		
<b>Gefährliche Suche</b> Titel			ID: 16221703026		
<b>Fire Girl Bd. 1</b> Reihe			Bewertung <input checked="" type="radio"/> <b>sehr empfehlenswert</b> <input type="radio"/> <b>empfehlenswert</b> <input type="radio"/> <b>eingeschränkt empf.</b> <input type="radio"/> <b>nicht empfehlenswert</b>		
<b>978-3-8458-1640-1</b> ISBN	<b>313</b> Seitenzahl	<b>14,99</b> Preis (EURO)	Einsatzmöglichkeiten <input checked="" type="checkbox"/> <b>Büchereigrundstock</b> <input type="checkbox"/> <b>Klassenlesestoff</b> <input type="checkbox"/> <b>für Arbeitsbücherei</b>		
<b>arsEdition</b> Verlag	<b>München</b> Ort	<b>2016</b> Jahr	Zielgruppe <input type="checkbox"/> <b>0-3</b> <input checked="" type="checkbox"/> <b>12-13</b> <input type="checkbox"/> <b>4-5</b> <input type="checkbox"/> <b>14-15</b> <input type="checkbox"/> <b>6-7</b> <input type="checkbox"/> <b>16-17</b> <input type="checkbox"/> <b>8-9</b> <input type="checkbox"/> <b>ab 18</b> <input type="checkbox"/> <b>10-11</b>		
<b>Buch (Print, gebunden)</b> Medienart/Ausführung		<b>Fantastik</b> Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> <b>Ja</b>		
Empfahl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> <b>Ja</b>		Erstelldatum: .....			
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Schlagwörter <b>Hexen, Zaubererei,</b> ..... ..... .....		
Internet? <input checked="" type="radio"/> <b>Ja</b> <input type="radio"/> <b>Nein</b>			Zentraldatei: ..... Verlag Datum: .....		

**Inhaltsangabe**  
 Hazel versucht ihre Mutter aus der Macht eines Dämonen zu retten. Sie selbst verfügt als ganz junge Hexe über Mächte, die für sie noch neu und ungewohnt sind. Gemeinsam mit ihrer kleinen Haselmaus macht sie sich auf den Weg und gerät in gefährliche Abenteuer.

**Beurteilungstext**  
 Dieser Roman steht unter dem großen Thema Hexen, Zauberer und Dämonen. Die Handlung wurde in eine lang vergangene Zeit in England gelegt. Ein gesellschaftliches Ziel bestand darin, Wesen mit unerklärlichen Fähigkeiten und Fantasiegestalten zu endgültig zu vernichten. Die Hauptperson Hazel weiß bislang nichts von ihren Fähigkeiten, da sie in einem streng abgeschirmten Lebensbereich, auf einer durch eine Zauberhecke geschützten Lichtung, von ihrer Mutter aufgezogen wird. Es kommt zur Entführung der Mutter und Hazels Wunsch, sie zu befreien. Der Autor legt den vorliegenden ersten Band konkret um dieses Thema an. Hazel lernt auf ihrer Suche nicht nur ihre eigenen Kräfte, in diesem Fall die des Feuers, einen ganz engen Vertrauten, sondern auch mächtige und gefährliche Feinde kennen. Die kleine Haselmaus erweist sich als ein treuer, zuverlässiger und wenn es darauf ankommt auch tapferer Freund. Richtige Spannung entsteht durch die auf fehlende Lebenserfahrung basierende falsche Einschätzung von Menschen. Sie wünscht, dass der Hexenjäger-Lehrling ihr Freund wird, aber es kommt ganz anders. Der Autor erzählt die Geschehnisse sehr lebendig und äußerst anschaulich. Das erweist sich zum Teil als problematisch, weil nicht jeder junge Leser schon bereit für die beschriebenen Grausamkeiten ist. Erwachsene sollten hier begleitend zur Seite stehen. Außer dem farbigen Cover gibt es klugerweise keine zusätzlichen Bilder, die die Fantasie zusätzlich zu stark beeinflussen könnten. Zu sehen ist Hazel, die mit ihren feurigen Zauberkräften leicht zu erkennen ist. Die Farben rot und dunkelblau dominieren. In der goldenen Überschrift ist die kleine Haselmaus Bramley zu erkennen. Gegliedert wurde das Buch in 45 Kapitel und einen Epilog. Im Epilog ist der Hinweis auf den zweiten Teil (Fire Witch) zu erkennen. Hazels Mutter hatte sich dem Dämon geopfert und ist eigentlich verloren. Damit gibt sich ihre Tochter jedoch nicht zufrieden.



<b>Sachsen</b> Landesstelle	<b>Leipzig</b> Ausschuss	<b>utam</b> Bearbeitung (Name, Vorname)	<b>Nr. 221703081</b> Kürzel
<b>Verf./Bearb./Hrsg.: Kightley</b> Zuname		<b>Rosalinda</b> Vorname	
<b>Kightley, Rosalinda</b> Illustrator/-in (Name, Vorn.)		<b>Böhm, Anne</b> Übersetz. von (Name, Vorn.)	<b>Englisch</b> Übersetz. aus Sprache
<b>Hase und Maus suchen ein Zuhause</b> Titel			
Reihe			
<b>978-3-8458-1735-4</b> ISBN	<b>22</b> Seitenzahl	<b>9,99</b> Preis (EURO)	
<b>arsEdition</b> Verlag	<b>München</b> Ort	<b>2016</b> Jahr	
<b>Buch: Spielbuch</b> Medienart/Ausführung		<b>Bilderbuch</b> Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? <input type="checkbox"/> Ja
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		<b>Erstelldatum: 02.02.2017</b>	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort) <b>Mit Gucklöchern</b>			
ID: 2216221703081			
Bewertung <input checked="" type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert			
Einsatzmöglichkeiten <input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei			
Zielgruppe <input checked="" type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input checked="" type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11			
Schlagwörter			
<b>Tiere</b>			
<b>Natur</b>			
<b>Schlafgeschichte</b>			
Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein			
Zentraldatei: .....			
Verlag Datum .....			

Inhaltsangabe  
 Hase und Maus suchen ein Zuhause. Aber alle Wohnungen sind schon besetzt. Doch in der großen Bärenhöhle ist noch Platz.

Beurteilungstext  
 Das stabile und handliche Spielbuch regt durch die liebevollen und aussagekräftigen Illustrationen in wunderbar warmen Farben zum Betrachten, Entdecken und Spielen an. Durch fünf große Gucklöcher kann der kleine Leser in die Wohnungen von Fuchs, Familie Igel, Mama Eule und in die Höhle des Bären blicken und gleichzeitig in der Gegenrichtung entdecken, wie Hase und Maus in jede Wohnung hineinsehen.  
 Durch seine beruhigende Wirkung eignet sich das interessante und ideenreiche Bilderbuch besonders auch als Schlafgeschichte.

25 Thüringen Landesstelle	25Vacha Ausschuss	ST Bearbeitung (Name, Vorname)	Nr. 25171609 Kürzel
Verf./Bearb./Hrsg.: <b>Packer</b> Zuname		Jem Vorname	
<b>McCoshan, Duncan</b> Illustrator/-in (Name, Vorn.)		<b>Braun, Anne</b> Übersetz. von (Name, Vorn.)	
		<b>Englisch</b> Übersetz. aus Sprache	
ID: 1725171609			
Bewertung: <input checked="" type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert			
Einsatzmöglichkeiten: <input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei			
Titel: <b>Mia voll verdoodelt</b>			
Reihe:			
ISBN: <b>978-3-8458-1562-6</b>		Seitenzahl: <b>224</b>	
		Preis (EURO): <b>9,99</b>	
Verlag: <b>arsEdition</b>		Ort: <b>München</b>	
		Jahr: <b>2017</b>	
Medienart/Ausführung: <b>Buch (Print, gebunden)</b>		Gattung: <b>Erzählung / Roman</b>	
Empfehl. für Taschenbuchtipp: <input type="checkbox"/> Ja		Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja	
		Erstelldatum:	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort):			
Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein			
Zentraldatei: <b>09.03.2017</b>			
Verlag Datum:			

**Inhaltsangabe**

Das Buch erzählt von einer Episode aus Mias chaotischem Schul- und Familienleben und trotz vielfältiger Probleme wendet sich am Ende alles zum Guten.

**Beurteilungstext**

Die Geschichte setzt sich aus teilweise zusammenhanglosen Begebenheiten zusammen. Dabei muss sich Mia mit witzigen und absurden Ereignissen in der Schule, mit ihrer Familie, ihrer besten Freundin und größten Feindin auseinandersetzen. Außerdem werden ausführlich Mias aberwitzige Fantasien und Tagträume dargestellt.

Damit ergibt sich logischerweise ein Ich-Erzähler, der die gesamte Geschichte aus Mias Blickwinkel schildert. Dies ermöglicht dem Leser sich in die Welt der Protagonistin hineinzusetzen, was aufgrund von Mias Hirngespinnsten nicht immer einfach ist. Trotzdem gelingt es dem Autor damit, Mias Gefühle, insbesondere Sorgen, Ängste aber auch Freude zu verdeutlichen.

Der Ausdruck ist teilweise umgangssprachlich und so geschrieben, wie ein Mädchen in diesem Alter Sprache anwenden würde. Somit ist der Inhalt durch einfaches Vokabular und leichte Syntax auch für den Leser gut verständlich und das Buch lässt sich zügig lesen. Ein häufig genutztes Stilmittel ist die wörtliche Rede. Damit lässt der Autor viele komische Situationen entstehen und versetzt den Leser immer ins aktuelle Geschehen. Typisch in diesem Buch sind Hervorhebungen durch Großschreibungen oder auch extra groß und dick gezeichnete Worte, um deren Bedeutsamkeit zu verstärken. Zusatzinformationen werden häufig einfach in Klammern hinzugefügt.

Die Illustrationen sind, wie der Titel als Bezug auf die Kritzeleien schon vermuten lässt, ein unterhaltsamer Hauptbestandteil des Buches. Es gibt daher zahlreiche kleine Zeichnungen auf jeder Seite, die den jeweiligen Inhalt bekräftigen. Die Darstellungen sind skizzen- und comichaft und aus einfachen schwarzen Strichen bestehend. Trotz der Einfachheit haben alle Protagonisten typische Merkmale, welche ihre Wiedererkennung ermöglicht. Auch die Mimik ist so typisch gezeichnet, dass die Gefühle bei der Betrachtung der Bilder erkennbar sind. Sprechblasen oder kurze Beschriftungen verbessern zusätzlich die Verständlichkeit der Zeichnungen. Wie auch der Text sind die Illustrationen aus Mias Sicht dargestellt und versetzen den Leser in Mias Gedanken- und Gefühlswelt.

Insgesamt zeigt sich ein amüsantes und kurzweiliges Buch, das sich zügig lesen lässt und von seiner Zusammenhanglosigkeit lebt.

<b>18 Niedersachsen</b> Landesstelle	<b>18Aurich</b> Ausschuss	..... Bearbeitung (Name, Vorname)	<b>Fee</b> Kürzel	<b>Nr. 18171007</b>
<b>Verf./Bearb./Hrsg.: Gessner</b> Zuname			<b>Marina</b> Vorname	
ID: 1718171007		Bewertung <input checked="" type="radio"/> <b>sehr empfehlenswert</b> <input type="radio"/> <b>empfehlenswert</b> <input type="radio"/> <b>eingeschränkt empf.</b> <input type="radio"/> <b>nicht empfehlenswert</b>		
Illustrator/-in (Name, Vorn.)		Übersetz. von (Name, Vorn.)		Übersetz. aus Sprache
<b>The Distance from me to you</b> Titel				
Reihe				
<b>978-3-8458-1604-3</b> ISBN		<b>336</b> Seitenzahl	<b>14,99</b> Preis (EURO)	
<b>arsEdition</b> Verlag		<b>München</b> Ort	<b>2017</b> Jahr	
<b>Taschenbuch / Heft /</b> Medienart/Ausführung		<b>Erzählung / Roman</b> Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? <input type="checkbox"/> <b>Ja</b> (Wolgast-Preis)	
Empfahl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> <b>Ja</b>		Erstelldatum: <b>27.02.2017</b>		
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)				
Schlagwörter <b>Abenteuer / Liebe / Natur /</b>				
Internet? <input checked="" type="radio"/> <b>Ja</b> <input type="radio"/> <b>Nein</b>				
Zentraldatei: <b>27.02.2017</b>				
Verlag Datum				

**Inhaltsangabe**  
 Die siebzehnjährige Kendra will mit ihrer Freundin den Appalachen Trail erwandern. Im letzten Augenblick sagt die Freundin ab. Kendra macht sich heimlich alleine auf den Weg. Alles läuft recht gut, bis sie zusammen mit einem Zufallsbekanntem den Trail verlässt.

**Beurteilungstext**  
 3.500 km ist der Trail lang, 2.000 km will Kendra in fünf Monaten erlaufen. Sie ist gut vorbereitet, aber bereits beim Start unterschätzt sie die Anstrengungen, die das Gelände fordert. Sie hat zu viel Gepäck, das Wetter und die Mücken setzen ihr zu. Aber Kendra ist physisch und mental stark. Sie bekommt langsam einen Laufrhythmus in einem ganz eigenen Kosmos.

Unterwegs lernt sie Sam kennen. Dieser ist auf der Flucht vor seinem gewalttätigen Vater. Außerdem stößt ein Hund zu den dreien. Die Freundschaft mit Sam erweist sich als nicht einfach. Mit ihm verlässt Kendra trotz der Warnungen den Trail. Das ist lebensgefährlich.

Den Appalachen Trail zu erlaufen ist kein Spaziergang. Aber es kann Therapie sein, bringt an die eigenen Grenzen und stärkt das Selbstbewusstsein.

Fazit: Eine interessante und spannende Lektüre mit einer sympathischen und starken Protagonistin.

<b>22 Sachsen</b> Landesstelle	Ausschuss	kh Bearbeitung (Name, Vorname)	Nr. <b>221703019</b> Kürzel
<b>Verf./Bearb./Hrsg.: Lüftner</b> Zuname		<b>Kai</b> Vorname	
<b>Dulleck, Nina</b> Illustrator/-in (Name, Vorn.)		Übersetz. von (Name, Vorn.)	Übersetz. aus Sprache
<b>Volle Kraft voraus! Total krasse Ferien.</b>			
<b>Titel</b>			
Reihe			
<b>978-3-8458-1230-4</b> ISBN	<b>96</b> Seitenzahl	<b>9,99</b> Preis (EURO)	
<b>arsEdition</b> Verlag	<b>München</b> Ort	<b>2016</b> Jahr	
<b>Buch (Print, gebunden)</b> Medienart/Ausführung		<b>Erzählung / Roman</b> Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? <input type="checkbox"/> Ja
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		<b>Erstelldatum:</b> .....	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			
ID: 16221703019			
Bewertung <input checked="" type="radio"/> <b>sehr empfehlenswert</b> <input type="radio"/> <b>empfehlenswert</b> <input type="radio"/> <b>eingeschränkt empf.</b> <input type="radio"/> <b>nicht empfehlenswert</b>			
Einsatzmöglichkeiten <input checked="" type="checkbox"/> <b>Büchereigrundstock</b> <input type="checkbox"/> <b>Klassenlesestoff</b> <input type="checkbox"/> <b>für Arbeitsbücherei</b>			
Zielgruppe <input type="checkbox"/> <b>0-3</b> <input type="checkbox"/> <b>12-13</b> <input type="checkbox"/> <b>4-5</b> <input type="checkbox"/> <b>14-15</b> <input checked="" type="checkbox"/> <b>6-7</b> <input type="checkbox"/> <b>16-17</b> <input checked="" type="checkbox"/> <b>8-9</b> <input type="checkbox"/> <b>ab 18</b> <input type="checkbox"/> <b>10-11</b>			
Schlagwörter			
<b>Freundschaft / Kindheit</b>			
Internet? <input checked="" type="radio"/> <b>Ja</b> <input type="radio"/> <b>Nein</b>			
Zentraldatei: .....			
Verlag Datum .....			

**Inhaltsangabe**  
 Es sind Sommerferien und die Anführer der coolsten Piratenbande, Matz und Bruno, laden zu einer Grillparty ein. Gut, dass Brunos Eltern nicht zu Hause sind. Denn als sich der kleine Bubi aus Versehen im Bad einsperrt und den Schlüssel im Klo runterspült, endet die Feier im wahrscheinlich größten Schlamassel aller Zeiten. Verlorene Schlüssel, triefend nasse Teppiche und brennende Liegestühle inbegriffen.

**Beurteilungstext**  
 Die Geschichte über die Milchpiratenbande hat Kai Lüftner bereits 2012 unter dem Titel „Achtung, Milchpiraten“ beim Bloomsbury Verlag veröffentlicht. 2016 wurde sie nun bei arsEdition mit neuem Titel und Coverbild sowie Illustrationen von Nina Dulleck verlegt. Die neue Gestaltung ist frecher, cooler und somit mehr auf die Zielgruppe der Jungen ab 7/8 Jahren zugeschnitten. Das farbenfrohere Cover zeigt nun die Bande in Aktion und mit comicartigen Elementen. Die wenigen Illustrationen im Buch sind schwarz-weiß gehalten und lockern die einzelnen Textpassagen auf. Insgesamt erinnert die Aufmachung an die Gestaltung der „Gregs Tagebücher“.  
 Dieses haarsträubende Ferienabenteuer spielt mitten in der Ostsee auf der Insel Pong. Dort leben die Milchpiraten. Die Piratenbande besteht aus dem verfressenen Tetje, dem schlaunen Hansi, den Zwillingen Jona und Jano, Birk mit der Brille und Lewin mit den roten Haaren. Auch Erwin der Materkater gehört dazu. Sie pflegen die Parole "Einmal Milchpiraten – immer Milchpiraten"! In den Sommerferien wollen sie eine Grillparty in Brunos Garten schmeißen. Alle kommen, auch Swanni, die kleine Schwester von Lewin, obwohl sie kein Milchpirat ist. Die Party (ohne Eltern!) mit Lagerfeuer, Würstchen und vielen Süßigkeiten nimmt seinen Lauf. Als der kleine Bubi sich aus Versehen im Bad einsperrt und den Schlüssel im Klo runterspült, ist das der Anfang des wahrscheinlich größten Schlamassels aller Zeiten. Aaargh mit drei A! Es folgen dicke Beulen, kaputte Brillengläser, zersplitterte Türrahmen und ein brennender Liegestuhl. Und als ob das nicht schon ärgerlich genug ist, kündigt sich Brunos Oma für einen Kontrollbesuch an.  
 Kai Lüftners Geschichten sprühen vor Sprachwitz und lustigen Einfällen. Das ist bei „Volle Kraft voraus! Total krasse Ferien“ nicht anders. Immer wieder wechselt sich der Erzählerteil mit den Einträgen aus Mats' Logbuch ab. Diese persönlichen Einträge des Bandenführers heben sich sprachlich von den anderen Textpassagen ab. Der besondere Sprachstil dieses kindlichen Tagebuchs Schreibens ist dem Autor gelungen. So gestaltet sich der Verlauf der Geschichte sehr kurzweilig und beim (Vor-)lesen lassen sich hier gute Pause einlegen. Die Geschichte nimmt spannend und unterhaltsam ihren Lauf. Aber leider hat sie keinen richtigen Höhepunkt. Uplötzlich verschwinden nacheinander die Freunde aus dem Garten. Mats und Bruno kümmern sich am Ende allein um Oma Hertha und beseitigen noch etwas Chaos. Bevor die Geschichte zu Ende ist, werden vom Autor noch gewisse Anspielungen auf die Bude und die Mädchenbande eingebracht. Diese bleiben offen und sollen auf den zweiten Teil verweisen. Sehr gut gelungen sind Kai Lüftner die Gestaltung der Figuren. Durch ihre Gedanken, Handlungen und Gefühle hat er ihnen buchstäblich Leben eingehaucht. Volle Kraft voraus! ist absolut empfehlenswert. Das abwechselnde Erzählen und die witzigen Charaktere machen den Titel zu einem unterhaltsamen Buch zum Vor- und Selberlesen.